

# Wie man mit OS X Mavericks kostenlos auf NTFS schreiben kann

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Juni 2014, 10:23

Hallo Leute,

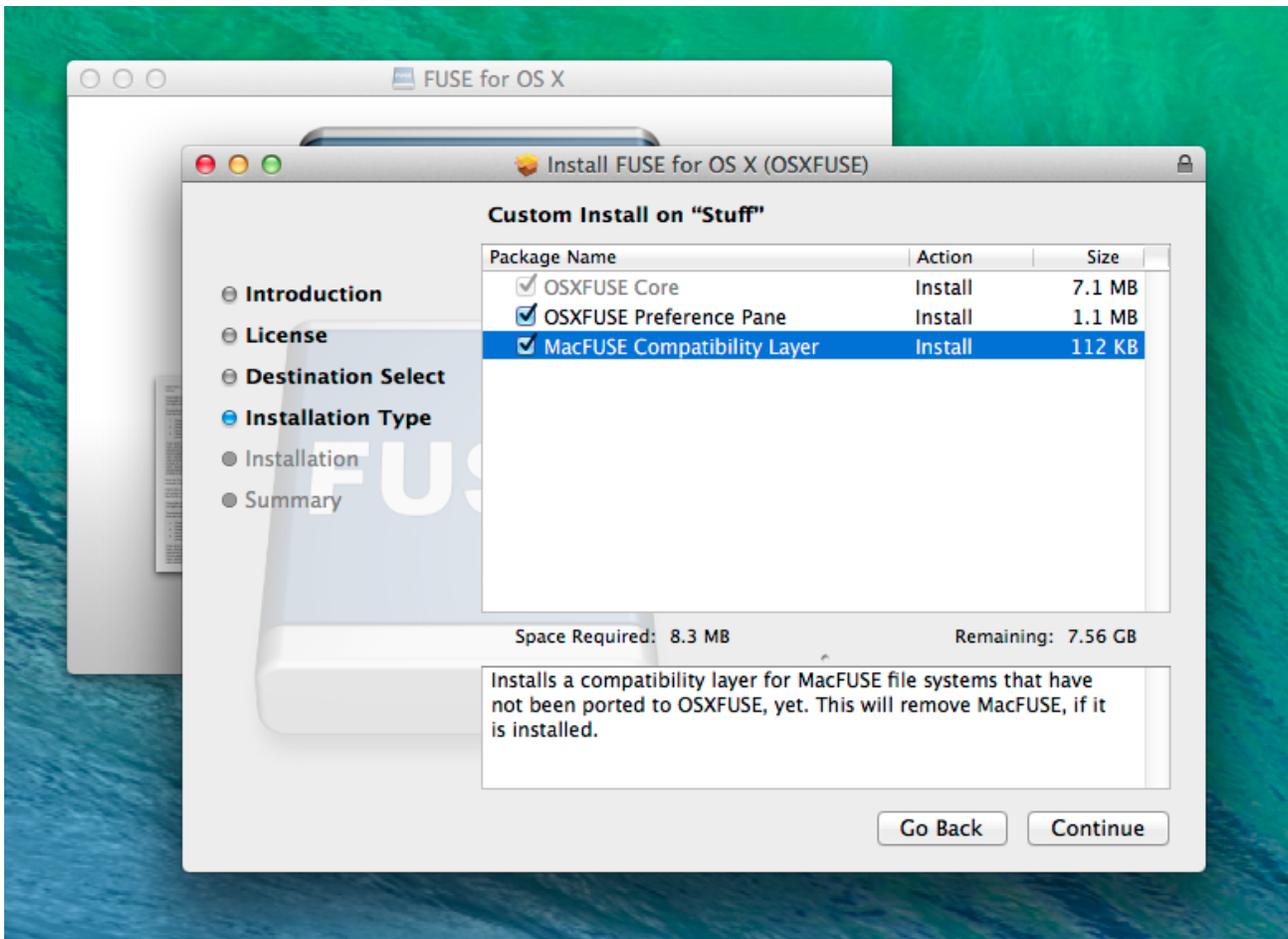
viele von euch haben das Problem, dass sie mit ihrem Hackintosh nicht auf ihre Windows HDD schreiben können. Lesen geht, per se, schreiben aber nicht. Nun gibt es hierfür viel kostenpflichtige Software, aber geht dies unter Mavericks denn auch kostenlos? Die Antwort ist ja, denn die Software NTFS-3G hat nach langem warten endlich eine Möglichkeit, dieses Programm unter Mavericks zu nutzen herausgebracht, bis dato lief dieses Programm nur unter Snow Leopard. Damit kann man auf NTFS-Formatierte-HDD unter OS X schreiben. Hier nun die Anleitung:

Was wird denn benötigt?

Die Dateien könnt ihr euch von hier herunterladen:  
<http://hackintosh-forum.de/index.php?page=Thread&threadID=16812>

Was muss ich damit nun tun?

Als erstes mountet ihr die osxfuse-2.7.0.dmg und installiert OS X FUSE aus jener. Dies aktiviert NTFS-Schreiben noch nicht, ist aber als Basis für das nun folgende notwendig. Ihr müsst bei der Installation auf "benutzerdefinierte Installation" klicken und dort "MacFUSE Compatibility Layer" anklicken, wie im unteren Bild gezeigt:



Danach mountet ihr die `ntfs-3g-2010.10.2-macosx.dmg` und installiert hiervon NTFS-3G. Klickt euch durch, bis zu "Caching", wenn ihr hier ankommt, solltet ihr "No Caching" auswählen, um auf der sicheren Seite zu sein, wie unten zu sehen:



Nun installiert ihr als letztes einfach fuse\_wait-1.1.pkg. Dies ist eigentlich nicht nötig, OS X wird euch aber bei jedem Start mit Warnmeldungen, welche nicht bedeuten, bombardieren, wenn ihr Fuse Wait nicht installiert.

Ich hoffe, ich konnte einigen helfen,  
ProfA12345

---

**Beitrag von „Baron Samedi“ vom 14. Juni 2014, 13:14**

Vielen Dank dafür. Das ist für mich sehr praktisch, da ich hin und wieder unter Mac OS Dateien für Windows herunter lade und diese jetzt direkt auf die Windows-SSD kopieren kann, ohne den Weg über meine Diskstation gehen zu müssen.

Interessanter Weise steht bei Informationen zu der Windows-SSD jetzt bei Allgemein/Format nicht mehr "NTFS", sondern "NTFS-3g (OSXFUSE)". Das ist vermutlich so gewollt.



Nochmals herzlichen Dank für diese Anleitung.

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Juni 2014, 13:15**

Ja, dies ist beabsichtigt.

Immer wieder gerne.

---

### **Beitrag von „th4FK“ vom 14. Juni 2014, 15:29**

Auch bei mir hast auf Anhieb funktioniert. Danke dafür! 👍

Im Gegensatz zu den Mac OS Extended Journaled oder zum exFat Format dauert das Kopieren etwas länger, da ich es aber selten brauche kann man damit leben.

---

### **Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Juni 2014, 15:32**

Danke, für die Rückmeldung. Wenn du UBLIO Caching aktivierst, geht das Schreiben weit schneller, bei einem Absturz können dann aber die letzten Daten, welche du auf die NTFS kopiert hast, verloren gehen...

---

**Beitrag von „scott“ vom 14. Juni 2014, 18:03**

Super Danke 😊 dann spare ich mir für den Nächsten rechner Paragon!

---

**Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Juni 2014, 23:06**

Gern.